



Waldrand-Praxistipps für die Gestaltung und Pflanzung

WICHTIG:
Bitte beachten Sie, dass die jeweils gültigen **Corona-Bestimmungen** kontrolliert werden und, dass eine **Anmeldung zur Veranstaltung unbedingt erforderlich** ist. Sollte die Veranstaltung aufgrund der Covid-Situation nicht möglich sein, wird sich rechtzeitig abgesagt.



Anmeldungen bis 17. November unter christiane.gupta@oekl.at oder 01-5051891 /18
Die Veranstaltung ist kostenfrei!

Wann: Freitag, 19. November 2021

13:00-16:00

Wo: Treffpunkt: Parkplatz beim Gasthof Schilling in Innermanzing
Neustift 15
3052 Innermanzing

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes „Wir schauen auf unsere Wälder“ statt!

Bitte mitbringen Festes Schuhwerk und wetterfeste Bekleidung





Waldränder sind wertvolle Bestandteile des Ökosystems Wald. Strukturierte und artenreiche Waldränder vermindern die Gefahr von Sturmschäden im nachgelagerten Wald, da Turbulenzen und Staubbildung minimiert werden. Auch typische Randschäden, wie Rindenbrand oder Rotfäule können reduziert werden. Unterschiedliche Straucharten sowie eine ausgebildete Krautschicht im Bereich des Waldrandes sind Äsungsangebote und können beitragen, den Verbissdruck im Wald zu reduzieren. Ein vielfältiger Waldrand ist auch Lebensraum für Nützlinge und Gegenspieler von Forstschädlingen. Aber auch wichtige Bestäuber finden in den Waldrändern einen geeigneten Lebensraum, und 80 Prozent aller Baum und Straucharten werden von Insekten bestäubt. Auch die Verbreitung der Samen erfolgt bei zahlreichen Gehölzen durch die Waldbewohner, die in den Waldrändern leben und Unterschlupf finden.

Waldrand-Praxistipps für die Gestaltung und Pflanzung

Programm

- Einleitung, Entstehungsgeschichte und Handlungsbedarf, Vorstellungen und Ziele am Beispiel des Waldrandes am Betrieb von Markus Kuhn, *Michael Kuhn*
- Funktion von Waldrändern: Worauf achte ich beim Gestalten, Pflanzmaterial, beim Pflanzen und Pflegen, *Wolfgang Ressi (e&p Umweltbüro Klagenfurt)*
- Praxisteil: Gemeinsames Pflanzen von Sträuchern und Bäumen inklusive Baumstützungen und Schutzmaßnahmen